

Internet: <https://peter-hug.ch/authari>

MainSeite 2.168

Authari 135 Wörter, 910 Zeichen

Authari (Autharis), König der Langobarden, Sohn Klephs, nach dessen Tod 574 die Langobarden zehn Jahre lang keinen König wählten, so daß das Reich in selbständige Herzogtümer zerfiel.

Durch Angriffe der Griechen und Franken bedroht, erhoben die Langobarden 584 Authari zum König, der das Reich in rühmlichen Kämpfen sicherte und im Innern ordnete und kräftigte. Authari vermählte sich 589 in Verona mit des Bayernherzogs Garibald Tochter Theodolinde, die er unerkannt vom Hof ihres Vaters abholte, starb aber schon 590.

Ende **Authari**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;2. Band, Seite 168 im Internet seit 2005; Text geprüft am 1.2.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 19.7.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/02_0169?Typ=PDF

Ende eLexikon.